



Veranstaltungsreihe: Zukunftsperspektiven - eine künstlerische Auseinandersetzung

<i>Antragsteller/in</i> Kulturgut Freiland e. V.	<i>Datum</i> 16.04.2024
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>		<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ortsteilvertretung Innenstadt (OTV In)	Entscheidung Antrag zum Ortsteilbudget	17.04.2024	Ö

Anlage/n

- 1 Antrag öffentlich
- 2 Veranstaltungsplan und Beschreibungen der Veranstaltungen öffentlich



Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Der Oberbürgermeister
Kanzlei der Bürgerschaft
Postfach 3153
17461 Greifswald

Antrag zum Ortsteilbudget

Zuständige Ortsteilvertretung	Innenstadt
Antragsteller*in	Kulturgut Freiland e.V.
Titel der Maßnahme	Veranstaltungsreihe: Zukunftsperspektiven - eine künstlerische Auseinandersetzung
Zuwendungshöhe (Brutto) EUR	3.000,00 €
Wird die Maßnahme mit anderen Mitteln der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gefördert?	
ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Kurze Begründung der Maßnahme	
In Vorbereitung auf unser Festival im August planen wir eine Veranstaltungsreihe in mehreren Orten in der Innenstadt Greifswald, da viele Gäste unseres Festivals aus Greifswald kommen. Hierzu gehören Lesungen, Konzerte und Ausstellungen an den Orten: Bar HuschEcke, JUZ klex und unter freiem Himmel am Mühlentor. Diese Formate finden im Zeitraum von April bis Anfang August zum Thema Zukunftsperspektiven statt. Wir benötigen die Förderung für die Honorare.	
Anlage/n	
Veranstaltungsplan und Beschreibungen der Veranstaltungen	
Datum und Unterschrift Antragsteller*in	16.04.2024 <i>Storg Gjenzen</i>

Veranstaltungsplan zur Reihe: Zukunftsperspektiven – eine künstlerische Auseinandersetzung

27.04.024 HuschEcke

Lesung von Sonja Weichand aus ihrem Buch:
“Die Eindringlichkeit der Welt“

ZUM BUCH

Mona weiß nicht, was Berührung ist. Sie lebt nichtsahnend in einer virtuellen Realität ohne haptisches Feedback. In Monas Welt gibt es keine körperliche Nähe, geschweige denn Sex. Als Brandon, ein junger Uniabsolvent, zu diesem Menschenexperiment stößt, erkennt er dessen Grausamkeit. Doch findet er den Mut, nach dieser Einsicht zu handeln, und ist Mona überhaupt bereit für die Welt außerhalb der VR? Wie fühlt es sich an, Dinge und Menschen zum ersten Mal zu berühren?

Ein spannungsgeladener Roman rund um die große Frage, wer wir wären ohne Berührung und Nähe – aber auch ohne Verletzungen. Würden wir uns am Ende für die Sicherheit einer Welt entscheiden, in der es scheinbar keine negativen Erfahrungen gibt?

Sonja Weichand spielt mit dem Genre der Dystopie, denkt es weiter und entwickelt ganz nebenbei eine feministische Utopie, die gute Laune und sogar Hoffnung für die Zukunft macht.

ZUR AUTORIN

Sonja Weichand, geboren 1984, studierte an der Universität Würzburg Germanistik und Geschichte. Als Regieassistentin und

Regisseurin arbeitete sie sechs Jahre lang an verschiedenen Bühnen. In den Jahren darauf erschienen vier ihrer Theaterstücke im Hofmann-Paul-Verlag und deutschen theater verlag. 2020 folgte ihr Debütroman „schuld bewusstsein“. Heute lebt sie wieder in ihrer Heimatstadt und arbeitet als Dozentin für Literarisches Schreiben an der Universität Würzburg. Für „Die Eindringlichkeit der Welt“ erhielt sie 2021 ein Stipendium des Freistaats Bayerns im Rahmen von „Junge Kunst und neue Wege“ sowie 2022 ein VG-Wort-Neustart-Stipendium. Die Dystopie erscheint im Herbst 2023.

30.04.24 HuschEcke

Konzert des Duos “Between Troy & Ithaka“

Das Duo benutzt verschiedene Motive, Techniken und Instrumente, die mit musikalischen Mitteln das Bild einer pluralistischen Gesellschaft der Zukunft zeichnen. Dabei vermischen sie die moderne Stilrichtung Melodic Techno mit musikalisch orientalischen Motiven, die sie mit Instrumenten wie Oud, Violine, Native Flute, Dudu, Maultrommel, Trompete und Gesang kunstvoll verschmelzen lassen. Durch Texte mit Bezug zur griechischen Mythologie, stellen sie eine Verbindung zur Vergangenheit und der kulturellen Prägung Europas durch diese her.

17.05.24 HuschEcke

Lesung von der Greifswalder Autorin Theresa Steigleder

Nichts ist lauter als Schrei(b)en!

Theresa Steigleder schreibt seit 2021 eine Kolumne für das Magazin *Separée*. Es geht dabei um Wege der Selbstliebe, Empowerment und ihr Beziehungsleben. In ihren aktuellen Texten berichtet sie über ihr glückliches Single-Leben und feiert wundervolle Frauen, die sie umgeben. In der Lesung am 17.05.2024 wird sie Auszüge aus ihren Texten und ihrem momentanen Romanprojekt vorstellen. Es sind Einblicke in ihren ganz persönlichen Prozess von Selbstakzeptanz, Unabhängigkeit und Sexpositivität, der nicht ohne Zweifel, Depression und Rückschritte vorangeht. Zwischendrin wird es Raum für Anekdoten, Plaudereien und Fragen geben. Und als Dozentin für kreatives Schreiben hat sie sicher auch noch die eine oder andere Aufgabe zum Mitmachen dabei.

03.06.24 Open Air
am Mühlentor

Lesung von Theresa Steigleder und Konzert der Band "kraftan"

Theresa Steigleder wuchs mitten im Thüringer Wald auf und lebt seit über 10 Jahren in Greifswald. Zwar studierte sie bis zum Masterabschluss Literaturwissenschaften, aber ihre Freizeit teilte sie meistens mit Landschaftsökolog*innen. Ihre Naturverbundenheit und die Liebe zu Kreisläufen verhandelt sie auch in ihrem eigenen Schreiben. In ihren Texten verschmelzen Beobachtungen mit filigranem Fachwissen.

Für ihre Stadt:Geschichten wurde sie 2020 für

den Literaturpreis MV nominiert und mit dem zweiten Publikumspreis ausgezeichnet.

Im Anschluss: Konzert der Band "kraftan"

Die Indie-Pop Band aus Greifswald setzt sich lyrisch mit aktuellen gesellschaftlichen Themen auseinander. In ihrer neuesten Veröffentlichung "anthropozän/der Untergang" beschäftigen sie sich künstlerisch mit der Ignoranz der Individuen unserer Gesellschaft angesichts der Klimakatastrophe und in der Konsequenz mit der dystopischen Vorstellung des Untergangs der menschlichen Zivilisation.

04.06.24 Open Air

am Mühlentor

Konzert des Duos "Leani"

Die beiden Musiker*innen aus Greifswald zeichnen mit ihren positiven, fröhlichen Singersongwriter Lieder mit der Besetzung aus Klavier, Gesang und Perkussion ein musikalisch hoffnungsvolles Bild der Zukunft.

05.06.24 Open Air

am Mühlentor

Konzert in Planung

06.06.24 Open Air

am Mühlentor

Konzert des Duos „Between Troy & Ithaka“

Beschreibung siehe oben im Text.

07.06.24 Open Air

am Mühlentor

Konzert in Planung

Juli 2024 klex

Ausstellung: „Zukunftswerkstatt“ in
Zusammenarbeit mit der Greifswalder
Künstlerin Stella Capretto

Stella Capretto absolvierte ihren Master-Abschluss in bildender Kunst am Caspar-David-Friedrich-Instituts in Greifswald. Sie stellte unter anderem in der Kunsthalle Rostock ihr Projekt „Der Demokratische Raum“ und die Installation „People Places Borders“ aus.

In Zusammenarbeit mit der Künstlerin planen wir eine Interaktive Ausstellung im JUZ klex zum Thema unserer Veranstaltungsreihe. Die Teilnehmer*innen werden in einer Zukunftswerkstatt selbst zu den Künstler*innen der Ausstellung und schaffen mit bereitgestellten Materialien ihr eigenes kunstvolles Bild der Zukunft.